



Anmeldung

Angemeldet bleiben [Passwort vergessen?](#)

Ausfüllhilfe

Ursprungszeugnisse

Allgemeine Informationen

- Nichtpräferentielle Ursprungszeugnisse sind öffentliche Urkunden.
- Ursprungszeugnisse werden in Wien vom UZ-Büro der Wirtschaftskammer Wien im übertragenen Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Finanzen (= BMF) ausgestellt.
- Die geltenden Formvorschriften müssen eingehalten werden.
- Die Rahmenbedingungen für die Auftragsabwicklung sind in den [Ausgeberichtlinien des BMF](#) angeführt:





Teil 1

EINREICHUNG AUF PAPIER

Erforderliche Unterlagen

SET: UZ-Formular [A 51 Laser](#) bestehend aus:

rosa-gemustert:
ORIGINAL

Formular A 51 Laser (rosa-gemustert) mit Original- und Durchschrift-Tabellen. Die Original-Tabelle enthält die Beschriftungen:

- 1. Aussteller - Compagnie - Gesellschaft - Spółeczność
- 2. Empfänger - Compagnie - Gesellschaft - Spółeczność
- 4. Angaben zur Befreiung (nicht freigelegt, ebenfalls beschriftet)
- 5. Lieferant-Nummer, Zeichen, Nummer, Anzahl und Art der Packstücke, Warenbezeichnung
- 7. Menge

Die Durchschrift-Tabelle enthält die Beschriftungen:

- 1. Aussteller - Compagnie - Gesellschaft - Spółeczność
- 2. Empfänger - Compagnie - Gesellschaft - Spółeczność
- 4. Angaben zur Befreiung (nicht freigelegt, ebenfalls beschriftet)
- 5. Lieferant-Nummer, Zeichen, Nummer, Anzahl und Art der Packstücke, Warenbezeichnung
- 7. Menge

rosa:
ANTRAG AUF AUSSTELLUNG

Formular A 51 Laser (rosa) mit Antrag auf Ausstellung. Die Beschriftungen sind:

- 1. Aussteller-Nummer (L 533507) und ANTRAG AUF AUSSTELLUNG
- 2. Empfänger-Nummer (L 533507) und EUROPÄISCHE UNION URSPRUNGSZEUGNIS
- 4. Angaben zur Befreiung (nicht freigelegt, ebenfalls beschriftet)
- 5. Lieferant-Nummer, Zeichen, Nummer, Anzahl und Art der Packstücke, Warenbezeichnung
- 7. Menge

UZ-Durchschrift [A 51 K-Laser](#)

gelb:
DURCHSCHRIFT

Formular A 51 Laser (gelb) mit Durchschrift. Die Beschriftungen sind:

- 1. Aussteller - Compagnie - Gesellschaft - Spółeczność
- 2. Empfänger - Compagnie - Gesellschaft - Spółeczność
- 4. Angaben zur Befreiung (nicht freigelegt, ebenfalls beschriftet)
- 5. Lieferant-Nummer, Zeichen, Nummer, Anzahl und Art der Packstücke, Warenbezeichnung
- 7. Menge



Formularfelder im Detail (allgemeine Hinweise)

- Die Formulare sind beim [Kitzler-Verlag](#) erhältlich (Uraniastraße 4, 1010 Wien, T.: +43 1 713 53 34).
- Für jedes Ursprungszeugnis ist ein Satz Dokumente einzureichen (Original und Antrag).
- Für jede Sendung darf nur ein Original-Ursprungszeugnis ausgestellt werden.
- Die einzelnen Felder sollen nur mit den jeweils geforderten Daten befüllt werden.
- Ein UZ ist so auszufüllen, dass sich ein unbeteiligter Dritter ein genaues Bild über die Ware machen kann, ohne dass er das Unternehmen kennt = allgemein verständliche Warenbezeichnung verwenden!
- Die Verwendung von „hergestellt in“/„made in...“ ist im UZ nicht gestattet.

Die Seriennummern


- Jedes Set der UZ-Formulare (= Original und Antrag) trägt eine vorgedruckte einzigartige Seriennummer:

L 533507	ORIGINAL

L 533507	ANTRAG AUF AUSSTELLUNG

- Durchschriften verfügen nicht über diese Nummern - hier ist die Nummer manuell einzutragen:

L 533507	DURCHSCHRIFT COPY - COPIE - COPIA



- Die Wirtschaftskammer führt ihre individuelle Ausstellungsnummer im leeren Feld unter der Seriennummer an:

L 533507	ORIGINAL
0111111	

L 533507	ANTRAG AUF AUSSTELLUNG
0111111	

L 533507	DURCHSCHRIFT COPY - COPIE - COPIA



Feld 1: „Absender“ I

- Anzugeben sind der vollständige Firmenwortlaut sowie die vollständige Firmenanschrift des antragstellenden Unternehmens.
- Ein UZ kann auch durch einen hierzu bevollmächtigten Vertreter für ein anderes Unternehmen beantragt werden. Hierbei sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen bzw. Hinweise zu beachten:
 - Vorlage einer firmenbuchmäßig gezeichneten Vollmacht.
 - Das vertretene Unternehmen ist der Rechnungssteller.
 - Die Richtlinien des BMF in diesem Punkt sind zutreffend.
 - In Feld 1 dürfen nur die Daten des vertretenen Unternehmens aufscheinen.
 - Der Antrag wird in Feld 8 ausschließlich vom Vertreter im linken Bereich unterfertigt.
 - Ort und Datum sind an der dafür vorgesehenen Stelle anzuführen.

Feld 1: „Absender“ II

- Wird der Antrag im Auftrag (= „on behalf of“) für ein verbundenes Unternehmen gestellt, so sind folgende Hinweise zu beachten:
 - Die Antragstellung für ein anderes Unternehmen ist nur möglich, wenn es sich um ein eigenes Tochterunternehmen oder um ein verbundenes Konzernunternehmen handelt. Dieses Unternehmen muss auch die Exportrechnung legen.
 - Der Export der Waren muss aus Wien erfolgen und die Exportrechnung muss einen entsprechenden Hinweis auf die Lieferung ab Wien enthalten = Wien-Bezug (z.B. „shipping from: ...“).
 - In diesem Fall müssen beide Unternehmen mit vollständigem Firmenwortlaut und vollständiger Firmenanschrift angeführt werden. Beispiel:

1 Absender (Name oder Firmenbezeichnung und vollständige Anschrift)

Max Mustermann GmbH +vollständige Anschrift
 on behalf of
 Muster Mann Max AG (Niederlassung)+vollständige
 Anschrift



Feld 2: „Empfänger“

- Es müssen der vollständige Firmenwortlaut und die vollständige Anschrift des Empfängers der Ware im Zielland angegeben werden (inkl. Nennung des Ziellandes). Dieser muss in der Exportrechnung angeführt sein und kann vom Rechnungsempfänger abweichen.
- Wenn der Empfänger nicht bekannt ist, oder die Waren wiederausgeführt werden, ist die Angabe „an Order“ und das Land der endgültigen Bestimmung, oder die Angabe des ersten Bestimmungslandes mit dem Zusatz „für anschließenden Re-Export“ anzuführen.
- „On behalf of“ ist beim Empfänger nicht zulässig.
- Telefonnummern, LC-Hinweise, E-Mailadressen oder sonstige Angaben sind nicht gestattet.
- Beispiele: ✓

2 Empfänger (Name oder Firmenbezeichnung und vollständige Anschrift oder „an Order“ und Bestimmungsland, soweit bekannt)

Firma Mustermann
Musteranschrift
Dubai
Vereinigte Arabische Emirate



2 Empfänger (Name oder Firmenbezeichnung und vollständige Anschrift oder „an Order“ und Bestimmungsland, soweit bekannt)

„an Order“ Jordanien



2 Empfänger (Name oder Firmenbezeichnung und vollständige Anschrift oder „an Order“ und Bestimmungsland, soweit bekannt)

„an Order“ Deutschland für
anschließenden Re-Export

Feld 3: „Ursprungsland“ I

- Für die Angabe eines Landes sind die internationalen Ländernamen und Länderkürzel (ISO 3166 ALPHA-2, <https://www.iso.org/obp/ui#home>) zu verwenden.
- Ursprungswaren der EU: Anzugeben ist „Europäische Union“ oder „EU“. Der Name des Mitgliedstaates kann hinzugefügt werden (z.B. in Klammern dahinter). „EU“ kann im UZ auch dann angegeben werden, wenn in der Exportrechnung nur ein einzelner Mitgliedsstaat angeführt wird. Wenn aber in der Exportrechnung „EU“ steht, darf im UZ kein spezifisches Land, sondern nur „EU“ aufscheinen.
- Waren mit Drittlandursprung: Anzugeben ist der Name/das Kürzel des Ursprungslandes.
- Wenn mehr als ein Land angegeben wird, sind die Länder optisch klar voneinander zu trennen.
- Die Anführung von Texten/Hinweise/Positionsverweise u.ä. jeglicher Art - ausgenommen Ländernamen oder Länderkürzel - ist untersagt.
- Wiederholungen des Ursprungs in anderen Feldern des UZ sind nicht gestattet.

Feld 3: „Ursprungsland“ II

- Einige Beispiele:

3 Ursprungsland (Europäische Union oder betreffendes Ursprungsland)

Germany, Austria

3 Ursprungsland (Europäische Union oder betreffendes Ursprungsland)

EU (Germany, Italy)

3 Ursprungsland (Europäische Union oder betreffendes Ursprungsland)

Chile, Thailand

3 Ursprungsland (Europäische Union oder betreffendes Ursprungsland)


USA, CH, DE

Feld 4: „Angaben über die Beförderung“

- In diesem Feld, das kein Pflichtfeld ist, können Angaben zum Versand der Waren angeführt werden.
- Im Falle der Verwendung verschiedener Beförderungsmittel im Laufe des Beförderungsweges sollte „kombinierter Verkehr“ angegeben werden.
- Wird dieses Feld ausgefüllt, so müssen die Angaben konsistent und richtig sein.
- In diesem Feld können z.B. Containernummern und andere Transport-Hinweise angeführt werden.
- Sendungen nach Ägypten ohne ACID-Nummer sind nur als Luftfracht möglich. In diesem Fall ist hier ein Hinweis darauf erforderlich.
- Beispiele:


4 Angaben über die Beförderung (Ausfüllung freigestellt)

per LKW



4 Angaben über die Beförderung (Ausfüllung freigestellt)

per Schiff
Versandhinweise: 56742657,
Algerien



Feld 5: „Bemerkungen“

- In diesem Feld, das kein Pflichtfeld ist, können weitere Angaben erfolgen, die für Ihren Export wichtig sind (z.B. Akkreditivnummern, Steuernummern, Importnummern, Auftrags- oder Rechnungsnummern...).
- Bei allen hier von Ihnen angeführten Handelsdokumenten (Rechnung, Lieferschein, Proformarechnung...) muss immer auch die Dokumentennummer und das Ausstellungsdatum angegeben werden.
- Eine Bezugnahme auf Handelsdokumente mit Formulierungen wie z.B. „according to...“ oder „as per...“ o.ä. darf hier nicht erfolgen - diese gehört in Feld 6. Die reine Nennung eines Handelsdokuments mit Nummer und Ausstellungsdatum ohne diesen Bezug ist jedoch erlaubt.
- Beispiele:

5 Bemerkungen

✓

Proformarechnung Nr. 122345
vom 01.01.2024,
LC Nr. 1234456LCOK

5 Bemerkungen

✓

Auftragsnummer 6789,
Steuernummer Xcsf57467,
NIF: adsf45635563

5 Bemerkungen

✓

Rechnung Nr. 38192 vom
01.01.2024

Feld 6: „Warenbezeichnung“ I

- Die Waren sind mit ihrer handelsüblichen Bezeichnung zu nennen. Auch ihre technische Bezeichnung kann hier angeführt werden - aber nur mit der gleichen Bezeichnung, wie in der Exportrechnung.
- In diesem Feld darf ausschließlich die Warenbezeichnung und ggf. der Rechnungsbezug genannt werden - keinerlei zusätzliche Texte oder Hinweise. Ausnahmen:
 - Zolltarifnummern
 - Hersteller/Produzent (nur mit Angabe des vollständigen Firmenwortlauts und der vollständigen Firmenanschrift inkl. Land) und mit genau dieser Bezeichnung.
- Bei Bezugnahme auf eine Rechnung (= „according to...“ oder „as per...“) hat dieser immer in diesem Feld zu erfolgen (inkl. Nummer und Ausstellungsdatum) - gemeinsam mit einer leicht verständlichen allgemeinen Warenbeschreibung.
- Wird ein Überbegriff im Feld der Warenbeschreibung verwendet, so muss dieser (wie auch in den UZ-Richtlinien ausgeführt) die entsprechende Ware zweifelsfrei beschreiben und jeder (unbeteiligte) Leser muss mit dieser Beschreibung die Ware identifizieren können.



Feld 6: „Warenbezeichnung“ II

- Die Verwendung einer sehr allgemeinen Beschreibung ist unter Hinzufügung der Worte „lt. beiliegender Rechnung Nr. ... vom ...“, „lt. beiliegendem Lieferschein Nr. ... vom ...“ oder „lt. beiliegender Warenaufstellung“ auch möglich. Die allgemeine Warenbezeichnung muss aber die vom Ursprungszeugnis erfassten Waren ausreichend charakterisieren.
- Die Nennung von Ursprungsländern ist in diesem Feld nur dann erlaubt, wenn in Feld 3 mehr als ein Land genannt wird - dann muss bei jedem angeführten Artikel das Ursprungsland (z.B. „DE“) genannt werden.
- Anzahl und Art der Packstücke können hier oder im Feld 7 angegeben werden.

Feld 6: „Warenbezeichnung“ III

6 Laufende Nummer; Zeichen, Nummern, Anzahl und Art der Packstücke; Warenbezeichnung
(bei unverpackten Waren die Anzahl oder „lose geschüttet“ einsetzen)

Welschriesling Wein 2022 in 0.75 L-Flaschen (DE) ✓
Blaufränkisch Wein 2023 in 0,75 Flaschen (AT)

6 Laufende Nummer; Zeichen, Nummern, Anzahl und Art der Packstücke; Warenbezeichnung
(bei unverpackten Waren die Anzahl oder „lose geschüttet“ einsetzen)

Spare parts **for printing machines** ✓
according to invoice no. 12345 dated 01.01.2024

6 Laufende Nummer; Zeichen, Nummern, Anzahl und Art der Packstücke; Warenbezeichnung
(bei unverpackten Waren die Anzahl oder „lose geschüttet“ einsetzen)

80 399-1105 INCUBATOR CO2 ICO675med ✓
6 boxes

6 Laufende Nummer; Zeichen, Nummern, Anzahl und Art der Packstücke; Warenbezeichnung
(bei unverpackten Waren die Anzahl oder „lose geschüttet“ einsetzen)

01 2563 Beispielprodukt A (IT) 5 EA ✓
02 3541 Beispielprodukt B (CN) 22 EA
03 4123 Beispielprodukt C (AT) 12 EA
04 5489 Beispielprodukt D (MX) 96 EA

Feld 7: „Menge“

- Die Menge kann entsprechend der auszuführenden Ware in einer zutreffenden Maß- bzw. Gewichtseinheit angegeben werden (z.B. Stück, Liter, Kilogramm) - diese Angabe ist immer erforderlich. Bei Gewichtsangaben ist zusätzlich anzuführen, ob diese netto oder brutto zu verstehen sind.
- Dieses Feld muss immer befüllt werden und die Angabe muss sich in Ihren Exportdokumenten wiederfinden.
- Beispiele:

✓	✓	✗	✗
7 Menge (ausgedrückt in Roh- oder Eigengewicht oder in anderen Maßeinheiten)	7 Menge (ausgedrückt in Roh- oder Eigengewicht oder in anderen Maßeinheiten)	7 Menge (ausgedrückt in Roh- oder Eigengewicht oder in anderen Maßeinheiten)	7 Menge (ausgedrückt in Roh- oder Eigengewicht oder in anderen Maßeinheiten)
123 kg netto	100 Stk.	123 kg	100

Feld 8: „Der Unterzeichner“ (nur auf dem Antrag)

- Die Art des antragstellenden Betriebs muss angekreuzt werden (aus Sicht des antragstellenden Unternehmens):
 - „im eigenen Betrieb in Österreich...“
 - „in einem anderen Betrieb hergestellt...“
- Bei Einreichung durch das Exportunternehmen selbst ist der Antrag immer **RECHTS** unten zu fertigen (= Ort, Datum, Stempel, Unterschrift, Vor- und Nachname in Druckschrift) = ❶
- Bei Einreichung durch einen bevollmächtigten Vertreter ist der Antrag immer **LINKS** unten zu fertigen (= Ort, Datum, Stempel, Unterschrift, Vor- und Nachname in Druckschrift) = ❷
- In beiden Fällen haftet die unterzeichnende Person für die Richtigkeit aller Angaben im Antrag.

8 Der Unterzeichner

-BEANTRAGT die Ausstellung eines Ursprungszeugnisses, in dem bescheinigt wird, dass die in Feld 6 angeführten Waren ihren Ursprung in den in Feld 3 genannten Land/Ländern haben.
(ZITIEREN SIE BITTE ANWEISEN)

-ERKLÄRT, dass die in Feld 6 angeführten Waren im eigenen Betrieb in Österreich hergestellt wurden.

-ERKLÄRT, dass die in Feld 6 angeführten Waren in einem anderen Betrieb hergestellt wurden und legt die erforderlichen Nachweise vor.

-ERKLÄRT, dass die von Bundesministerien für Finanzen als Aufsichtsbehörde für die Ausstellung von Ursprungszeugnissen approbierten Ausgeberichtlinien (in der gültigen Fassung) bei der Bearbeitung beachtet wurden.

-ERKLÄRT, dass ihm folgendes bekannt ist: Ursprungszeugnisse sind öffentliche Urkunden; wer schuldhaft bewirkt, dass unrichtige Angaben in einem Ursprungszeugnis bescheinigt werden, oder wer schuldhaft falsche Ursprungszeugnisse gebraucht, kann sich einer strafrechtlichen Verfolgung aussetzen; für alle Schäden, die aus vorsätzlich oder fahrlässig gemachten unrichtigen Angaben entstehen, haftet er gegebenenfalls auch zivilrechtlich.

Vertreter des Absenders

Ort und Datum

Firmenmäßige Fertigung
Name des Unterzeichners in Druckschrift

❶

8 Der Unterzeichner

-BEANTRAGT die Ausstellung eines Ursprungszeugnisses, in dem bescheinigt wird, dass die in Feld 6 angeführten Waren ihren Ursprung in den in Feld 3 genannten Land/Ländern haben.
(ZITIEREN SIE BITTE ANWEISEN)

-ERKLÄRT, dass die in Feld 6 angeführten Waren im eigenen Betrieb in Österreich hergestellt wurden.

-ERKLÄRT, dass die in Feld 6 angeführten Waren in einem anderen Betrieb hergestellt wurden und legt die erforderlichen Nachweise vor.

-ERKLÄRT, dass die von Bundesministerien für Finanzen als Aufsichtsbehörde für die Ausstellung von Ursprungszeugnissen approbierten Ausgeberichtlinien (in der gültigen Fassung) bei der Bearbeitung beachtet wurden.

-ERKLÄRT, dass ihm folgendes bekannt ist: Ursprungszeugnisse sind öffentliche Urkunden; wer schuldhaft bewirkt, dass unrichtige Angaben in einem Ursprungszeugnis bescheinigt werden, oder wer schuldhaft falsche Ursprungszeugnisse gebraucht, kann sich einer strafrechtlichen Verfolgung aussetzen; für alle Schäden, die aus vorsätzlich oder fahrlässig gemachten unrichtigen Angaben entstehen, haftet er gegebenenfalls auch zivilrechtlich.

Vertreter des Absenders

Ort und Datum

Firmenmäßige Fertigung
Name des Unterzeichners in Druckschrift

❷

Feld 8: „Die unterzeichnende Stelle“

- Dieses Feld (nur im Original und in der Durchsicht) ist für die Anbringung der Bestätigung der ausstellenden Wirtschaftskammer vorbehalten.
- Hierin werden der Bestätigungsstempel, das Ausstellungsdatum und der Vor- und Nachname sowie die Unterschrift der genehmigenden Person angebracht.
- Beispiel:





Anmeldung

E-Mail Adresse

Passwort

Angemeldet bleiben [Passwort vergessen?](#)

Anmelden

Sie haben noch kein
Benutzerkonto?

Jetzt registrieren

Teil 2

ELEKTRONISCHE EINREICHUNG

Allgemeine Informationen I

- Die eUZ-App steht nur in deutscher Sprache zur Verfügung. Bei Bedarf dürfen Sie sich die Anleitungen und Beschreibungen innerhalb der App gerne in Ihre Sprache übersetzen.
- Folgende Voraussetzungen sind zu erfüllen:
 - Das Unternehmen muss im Firmenbuch eingetragen sein (Einzelunternehmer auch).
 - Abschluss einer Nutzungsvereinbarung mit dem UZ-Büro Wien.
 - Benennung eines Ursprungszeugnisverantwortlichen und Stellvertreter.
 - Bekanntgabe von 2 E-Mailadressen (Benachrichtigungen, Rechnungsversand)
 - Das Unternehmen muss einem WKO-Benutzerkonto zugeordnet sein.
- Die Freischaltung einzelner Mitarbeiter für die Nutzung der eUZ-App erfolgt durch die Person (in Ihrem Unternehmen), welcher Ihr Unternehmen im WKO-Benutzerkonto zugeordnet ist.
- Jede Person hat nur Zugriff auf die von ihr in ihrem Benutzerkonto erstellten Anträge.
- Das Herunterladen von digital signierten Dokumenten ist nur möglich, wenn Pop-ups im Browser standardmäßig zugelassen sind.

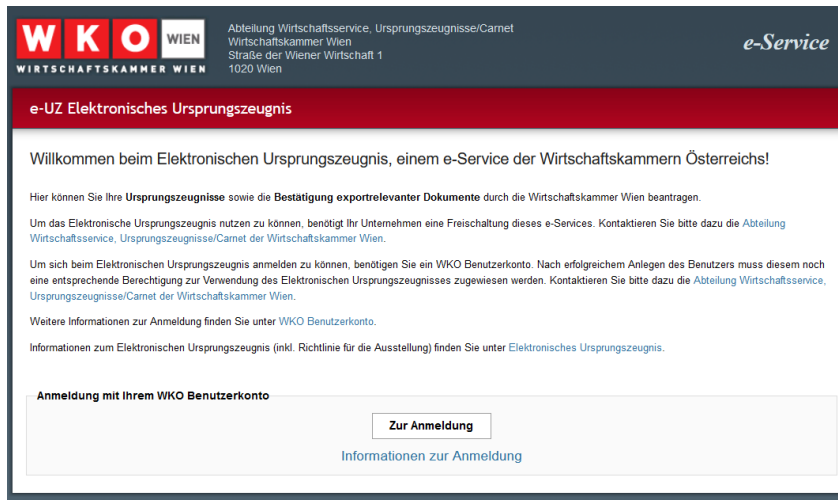
Allgemeine Informationen II

- Der Zugang zur eUZ-App ist **nur mit den eigenen** persönlichen Zugangsdaten gestattet!
- Die Weitergabe der eigenen persönlichen Zugangsdaten an andere Personen ist **nicht gestattet!**



Die eUZ-App I

- Die eUZ-App ist über diesen Link erreichbar: <https://euz.wkw.at/>:



The screenshot shows the landing page of the eUZ-App. At the top left is the WKOWIEN logo. To its right, the text reads: 'Abteilung Wirtschaftsservice, Ursprungszeugnisse/Carnet, Wirtschaftskammer Wien, Straße der Wiener Wirtschaft 1, 1020 Wien'. On the top right, it says 'e-Service'. Below the header is a red bar with the text 'e-UZ Elektronisches Ursprungszeugnis'. The main content area has a white background with a dark border. It starts with a welcome message: 'Willkommen beim Elektronischen Ursprungszeugnis, einem e-Service der Wirtschaftskammern Österreichs!'. This is followed by three paragraphs of text, each with a blue link. The first paragraph says: 'Hier können Sie Ihre Ursprungszeugnisse sowie die Bestätigung exportrelevanter Dokumente durch die Wirtschaftskammer Wien beantragen.' The second paragraph says: 'Um das Elektronische Ursprungszeugnis nutzen zu können, benötigt Ihr Unternehmen eine Freischaltung dieses e-Services. Kontaktieren Sie bitte dazu die Abteilung Wirtschaftsservice, Ursprungszeugnisse/Carnet der Wirtschaftskammer Wien.' The third paragraph says: 'Um sich beim Elektronischen Ursprungszeugnis anmelden zu können, benötigen Sie ein WKO Benutzerkonto. Nach erfolgreichem Anlegen des Benutzers muss diesem noch eine entsprechende Berechtigung zur Verwendung des Elektronischen Ursprungszeugnisses zugewiesen werden. Kontaktieren Sie bitte dazu die Abteilung Wirtschaftsservice, Ursprungszeugnisse/Carnet der Wirtschaftskammer Wien.' Below this is a fourth paragraph: 'Weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie unter WKO Benutzerkonto.' The fifth paragraph says: 'Informationen zum Elektronischen Ursprungszeugnis (inkl. Richtlinie für die Ausstellung) finden Sie unter Elektronisches Ursprungszeugnis.' At the bottom of the page, there is a white box with a dark border. Inside, it says 'Anmeldung mit Ihrem WKO Benutzerkonto'. Below this text is a button labeled 'Zur Anmeldung' and a blue link 'Informationen zur Anmeldung'.

Die eUZ-App II

- Nach erfolgter Anmeldung befinden Sie sich auf der Hauptseite der eUZ-App:

WKO WIEN Abteilung Wirtschaftsservice, Ursprungszeugnisse Center
 Wirtschaftskammer Wien
 Straße der Wiener Wirtschaft 1
 1020 Wien e-Service

e-UZ Elektronisches Ursprungszeugnis Neuere Version | Kontakt | Anmelden

*** Achtung! Sie befinden sich auf dem Testsystem! ***
 Betriebszeiten Mo – Do (vermehrt) 08:00 – 16:00 Uhr / Fr (vermehrt) 08:00 – 13:00 Uhr
 Dienstleistungsbereich (Erreichung als Endverbraucher) (vermehrt) nur 24 Stunden
 Dienstleistungsbereich (Erreichung mit Nachweis) 08:00 – 12:00 Uhr des folgenden Werktages
 * Die Dienstleistungsbereiche gelten für richtig ausgefüllte und vollständige Unterlagen (insbesondere unsere Betriebszeiten).

WICHTIGE HINWEISE:
 1. Bitte berücksichtigen Sie unsere Hinweise zur Präzisierung der Ausgabekriterien bei der Erstellung Ihrer Anträge.
 2. Bitte achten Sie sich bei mehreren neuen Anträgen immer das PDF-Anmeldeformular (gelten für alle Anträge) sehr genau an!
 3. Auf der Webseite des UZ-Büros Wien stellen wir Ihnen hilfreiche Informationen zu Ihrer Unterstützung bereit.

Sie befinden sich auf der **Hauptseite** des Elektronischen Ursprungszeugnisses. Im unteren Bereich der Seite finden Sie die Schaltflächen, um die jeweilige Bearbeitung zu beginnen. Eine Beschreibung der Antragsformulare finden Sie [hier](#).

Desweiteren haben Sie die Möglichkeit, einen bestehenden Antrag zu komplettieren und eine neue Version dieses Antrags einzureichen. Geben Sie dazu im unteren Bereich der Seite die Eingangsnummer des Antrags ein und klicken Sie auf die Schaltfläche Suchen.

Wirtschaftskammermitglied	
Mitgliedsnummer	602469
Firmenbuchnummer	FR 83450 w
Firmenort	Trautsonn 402-0699
Adresse	Strübele der Kaiserin Elisabeths 1, 1020 Wien, Österreich
E-Mail-Adresse	szilvia.gemes@uzbue.wko.at
Antragstellerin	
Vorname	szilvia
Nachname	TrautsonnGEMES szilvia
Geburtsdatum	01.01.1990

Antrag erstellen

Anträge verwalten

Antrag wiederbearbeiten
 Ursprungszeugnisse und Dokumente herunterladen

eUZ-App: Hauptseite I

- Ganz oben befindet sich ein gelbes Fenster, in dem wichtige und aktuelle Informationen zu finden sind.
- Sie finden hier einen Überblick über unsere Servicezeiten und die Bearbeitungsdauer von Anträgen.
- Darunter gibt es „Wichtige Hinweise“. **Lesen Sie diese bitte vor jeder Nutzung der eUZ-App!**

Servicezeiten: Mo - Do (werktags) 08:00 - 16:00 Uhr, Fr (werktags) 08:00 - 13:00 Uhr

Bearbeitungsdauer (Einreichung als Ermächtigter Einreicher): innerhalb von 4 Stunden*

Bearbeitungsdauer (Einreichung mit Nachweisen): bis 12:00 Uhr des folgenden Werktages*

***= Die Bearbeitungsdauer gilt nur für richtig ausgefüllte und vollständige Unterlagen innerhalb unserer Servicezeiten.**


WICHTIGE HINWEISE:

1. Bitte berücksichtigen Sie unsere **Hinweise zur Präzisierung der Ausgaberrichtlinien** bei der Erstellung Ihrer Anträge!
2. Bitte sehen Sie sich vor Absenden eines Antrags immer die **PDF-Ansicht an (Button auf der letzten Seite links unten)!**
3. Auf der **Website des UZ-Büros Wien** stellen wir Ihnen hilfreiche Informationen zu Ihrer Unterstützung bereit!



eUZ-App: Hauptseite II

- Unter dem gelben Hinweisfenster finden Sie eine kurze Beschreibung, welche auch einen Link zur ausführlichen Beschreibung aller Funktionen der eUZ-App enthält. **Lesen Sie sich diese Hinweise bitte durch!**
- Sie finden an vielen Stellen innerhalb der App immer wieder blaue Symbole mit einem kleinen „i“. Wenn Sie darauf klicken, erhalten Sie Unterstützung zu dem jeweiligen Thema.



Sie befinden sich auf der **Hauptseite** des Elektronischen Ursprungszeugnisses. Im unteren Bereich der Seite finden Sie die Schaltflächen, um die jeweilige Beantragung zu beginnen. Eine Beschreibung der Antragsformulare finden Sie **hier**. 

Desweiteren haben Sie die Möglichkeit, einen bestehenden Antrag zu korrigieren und eine neue Version dieses Antrags einzureichen. Geben Sie dazu im unteren Bereich der Seite die Eingangsnummer des Antrags ein und klicken Sie auf die Schaltfläche *Suchen*.

eUZ-App: Hauptseite III

- Als nächstes folgen die Bereiche „Wirtschaftskammermitglied“ mit den Daten Ihres Unternehmens und „AntragstellerIn“ mit Ihren persönlichen Daten:

Wirtschaftskammermitglied

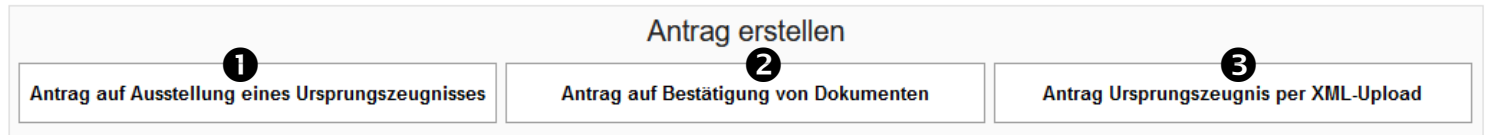
Mitgliedsnummer	602469
Firmenbuchnummer	FN 89450 w
Firmenwortlaut	Testfirma eUZ-WKW
Adresse	Straße der Wiener Wirtschaft 1, 1020 Wien, Österreich
E-Mail Adresse 	

AntragstellerIn

Vorname	WKOW2
Nachname	Testmitglied Wien eUZ2
Geburtsdatum	01.01.1990

eUZ-App: Hauptseite IV

- Nun folgt der Bereich „Antrag erstellen“.
- Hier können Sie durch Klick der entsprechenden Schaltfläche einen Antrag auf eine neues eUZ oder für die Bestätigung eines Dokuments stellen. Sie können auch einen, im XML-Format gespeicherten, Antrag hochladen:




eUZ-App: Hauptseite V


- Darunter folgt dann der Bereich zum Verwalten Ihrer Anträge.
- Hier können Sie nach einer bestimmten Antragsnummer suchen ❶, um diese erneut zu bearbeiten oder um von genehmigten Anträgen die digital signierten Dokumente herunterzuladen ❷ (Pop-ups im Browser erlauben!).
- Geben Sie die Nummer des UZ inklusive der führenden „0“ ein (z.B. 0401589).
- Abschließend finden Sie auf der Hauptseite ganz unten 2 Schaltflächen, um sich eine Liste Ihrer offenen bzw. genehmigten Anträge anzeigen zu lassen.

Anträge verwalten

Antrag wiederbearbeiten

Eingangsnummer 

Ursprungszeugnisse und Dokumente herunterladen

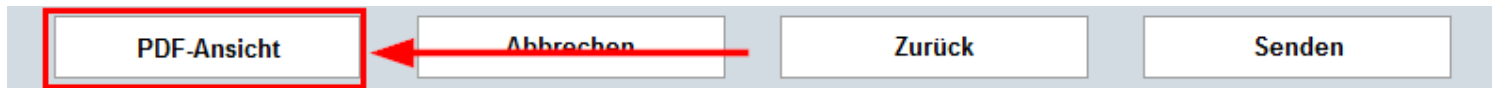
Eingangsnummer 

Zur Liste der offenen Anträge

Zur Liste der genehmigten Anträge

eUZ-App: Hinweise zu Bedienung I

- Lesen Sie sich die ausführliche Beschreibung der Funktionen der eUZ-App durch und nutzen Sie im Bedarfsfall auch die kleinen blauen „i“ für zusätzliche Unterstützung!
- Lassen Sie sich die Bedienung der eUZ-App von einer Person erklären, die damit vertraut ist. Das ist vor allem dann wichtig, wenn Sie noch neu im Umgang damit sind. Dadurch vermeiden Sie Fehler und somit Verzögerungen in der Bestätigung.
- Machen Sie es sich zur Gewohnheit vor dem Absenden eines Antrags immer die PDF-Vorschau anzuschauen. So können Sie das UZ genau so sehen, wie es dann ausgerückt aussieht und evtl. Fehler frühzeitig erkennen und korrigieren. Sie finden die PDF-Vorschau auf der letzten Seite Ihres Antrags unten links:



eUZ-App: Hinweise zu Bedienung II

- Der große Vorteil eines eUZ liegt in der Tatsache, dass man auf Wunsch einen QR-Code andrucken lassen kann, mit dem die Echtheit des eUZ jederzeit verifiziert werden kann.
- Um die Funktion des QR-Codes nutzen zu können, muss explizit eine Zustimmung gegeben werden. Dazu ist auf der letzten Seite unten im Bereich „Abschlussklärung“ der Punkt „Übermittlung an ICC“ auf „Ja“ zu setzen:

Abschlussklärung

Bestätigung der Richtigkeit *

Ich bestätige hiermit die Richtigkeit der Angaben in diesem Antrag.

Bestätigung der rechtlichen Hinweise *

Ich bestätige hiermit, die [rechtlichen Hinweise](#) gelesen zu haben.

Ich bin mit der Übermittlung der von mir angegebenen Daten an die [ICC Verification Website](#) einverstanden, mit deren Hilfe der Inhaber eines Ursprungszeugnisses dessen Echtheit überprüfen kann. Hierfür ist die Eingabe des aufgedruckten Security Codes oder der Scan des aufgedruckten QR-Codes erforderlich.

Übermittlung an ICC *

Ja



eUZ-App: Ausdruck von eUZ

- Die nach Bestätigung digital signierten PDF-Dokumente können in der eUZ-App aus Sicherheitsgründen nur **ein einziges Mal** heruntergeladen werden (Pop-ups im Browser erlauben!).
- **Die PDF's der digital signierten Ursprungszeugnisse und Durchschriften dürfen NIEMALS weitergegeben werden!**
- Auch eUZ müssen auf Papier ausgedruckt werden und sind **nur in Papierform** gültig!
- Folgende Formulare werden benötigt:
 - [A 51 eUZ](#) (= rosa-gemustert)
 - [A 51 K-eUZ](#) (= gelb)
- Die Formulare sind beim [Kitzler-Verlag](#) erhältlich (Uraniastraße 4, 1010 Wien, T.: +43 1 713 53 34).
- **Von jedem Original-UZ darf nur ein einziger Ausdruck erstellt werden!**

Fragen richten Sie bitte an das UZ-Büro Wien:

Telefon: +43 1 51450-1361

E-Mail: carnet@wkw.at



Informationen zu unseren Serviceleistungen, zu Ursprungszeugnissen und zu Carnets ATA finden Sie auch [auf unserer Website](#).

The image shows three overlapping forms related to the EU Certificate of Origin process. The top form is a pink 'ANTRAG AUF AUSSTELLUNG' (Application for Issuance) with fields for '1 Absender' (Sender) and '2 Empfänger' (Recipient), and a reference number 'L 374495'. The middle form is a white 'URSPRUNGSZEUGNIS' (Certificate of Origin) with fields for '1 Absender - Consignor - Expéditeur - Expedidor', '2 Empfänger - Consignee - Destinataire - Destinatario', '3 Ursprungsland' (Country of origin), '4 Angaben über die Beförderung' (Means of transport), '5 Bemerkungen' (Remarks), and '7 Menge' (Quantity). The bottom form is a yellow 'DURCHSCHRIFT' (Copy) with the text 'DURCHSCHRIFT COPY - COPIE - COPIA' and a field for 'Pays de origine'.

Anmeldung

Angemeldet bleiben [Passwort vergessen?](#)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

UZ-Büro Wien